



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz  
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2105

Blatt: 144

urn:nbn:de:urmel-31675bf9-6ec0-4025-a87e-b7a8715769ff2-00036936-15

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Weimar.

144

# Großherzogl. Hof-Theater.

Sonntag den 15. März 1896.

Abonnement A. Nr. 51.

## Der Bajazzo.

Drama in zwei Aufzügen und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo.  
Deutsch von Ludwig Hartmann.

Regie: Hr. Regisseur Wiedey. — Musikalische Leitung: Hr. Kapellmeister Krzyzanowski.

Cario, Haupt einer Dorfkomödiantentruppe	In der Komödie:	Bajazzo	Hr. Zeller.
Nebba, sein Weib		Colombine	Hr. Stavenhagen.
Tonio, Komödiant		Tabbeo	Hr. Smir.
Beyvo, Komödiant		Harlekin	Hr. v. Spinger.
Silvio, ein junger Bauer			Hr. Bucha.
Erster } Bauer			Hr. Dolsberg.
Zweiter } Bauer			Hr. Trostorf.

Landleute beiderlei Geschlechts, Gassenbuben, Musikanten.

Ort und Zeit der wahren Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien am 15. August (Festtag) 1865.

Hierauf:

## Die Nürnberger Puppe.

Komische Oper in einem Aufzuge von Keunen und A. v. Beauplan. Deutsch von E. Pasqué.

Musik von Ch. F. Adam.

Regie: Hr. Regisseur Wiedey. — Musikalische Leitung: Hr. Kapellmeister Krzyzanowski.

Cornelius, Mechaniker und Spielwaarenfabrikant	Hr. Henuig.
Benjamin, sein Sohn	Hr. v. Spinger.
Heinrich, sein Neffe und Gehilfe	Hr. Bucha.
Bertha	Frl. Schober.

Die Handlung geht vor in Nürnberg bei Cornelius.

Nach dem 1. Stück findet eine längere Pause statt.

Textbücher zum „Bajazzo“ sind an der Kasse für 75 Pfg., solche zur „Nürnberger Puppe“ für 25 Pfg. zu haben.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Billetverkauf von 3—4 Uhr.

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 7 Uhr, Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Der freie Eintritt ist erst um 7 Uhr gestattet.

Verlaubt: Hr. Wyon-Frieder, Hr. Hofkapellmeister Stavenhagen. Unpäßlich: Frl. Schubert.

Montag den 16. **Viertes Abonnementconcert** unter Mitwirkung des Violinvirtuosen Herrn Alfred Krasselt aus München. (Symphonie Nr. 3 F-dur op. 90 von J. Brahms; Concert für Violine von L. v. Beethoven, Andante und Rondo aus dem E-dur-Concert von S. Weiztempf; Hr. Krasselt); Till Eulenspiegels lustige Streiche, op. 28, von N. Strauß [zum ersten Mal]; Rhapsodie Nr. 2 von Fr. Liszt. (Anfang 7 Uhr.)

Dienstag den 17. (B. 51.) **Das Glück im Winkel**, Schauspiel in drei Aufzügen von S. Sudermann. (Anfang 7 Uhr.) — Mittwoch den 18. **Zwölfte Vorstellung im auswärtigen Abonnement A.** (Linien Weiskensfelds-Weimar, Bieselbach-Weimar): **Donna Diana**, komische Oper in drei Aufzügen von E. N. v. Reznicek. (Anfang 6 Uhr, Ende 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.) — Donnerstag den 19. (A. 52.) **Carmen**, Oper in vier Aufzügen von G. Bizet. (Anfang 7 Uhr.) — Sonnabend den 21. (B. 52.) **Don Carlos**, Trauerspiel in fünf Aufzügen von Fr. v. Schiller. (8. Vorstellung im besondern Abonnement.) (Anfang 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.) — Sonntag den 22. (A. 53.) **Faust**, Oper in fünf Aufzügen von Ch. Gounod. (Anfang 7 Uhr.)

Die geehrten Besucher des Hof-Theaters werden höflich ersucht, zur Vermeidung von Störungen ihre Plätze vor Beginn der Vorstellungen und insbesondere bei Opernaufführungen vor Anfang der Ouvertüre einzunehmen.  
Großherzogliche Generalintendant des Hof-Theaters und der Hof-Kapelle.